

WAT ASS LASS | 25.12. - 10.01.

WAT
ASS
LASS

Die nächste Druckausgabe der woxx erscheint am Freitag, dem 8. Januar 2021.
Diese Doppelnummer der woxx erscheint ausnahmsweise am Donnerstag, dem
24. Dezember. Wir wünschen frohe Feiertage und einen guten Rutsch!

NEWS

Acceptation de la taxe CO2: Coup de pompe **p. 3**
Best Wishes: Wenn wir endlich geimpft sind **S. 4**

REGARDS

Ulrike Bail und Nathalie Jacoby:
Literatur als Begegnungsort und Gegensprache **S. 6**
Hypersexualisierung:
Zwischen Sorge und Beschämung **S. 10**
Mémoire: La miraculeuse transsubstantiation
d'un avis **S. 12**
Disco Elysium: Disco, Drogen und Würfel **S. 14**
Der letzte linke Kleingärtner: Rausch ohne Radau **S. 17**
National Novel Writing Month:
50.000 Wörter in 30 Tagen **S. 18**
Chrëschtdagsgeschichte: Hallwer Chrëschtdag **S. 20**
Die Geschichte von Joy Division:
Lost in „Madchester“ **S. 24**
Portrait einer Bahnlinie:
Ein Zug bleibt auf der Strecke **S. 26**
Mexiko: „Die Frage ist, welche Entwicklung
wir wollen“ **S. 30**

WAT ASS LASS

Kalender **S. 2 - S. 8**
Woyzeck Interrupted **S. 4**
Erausgepickt **S. 6**
Podcasts **S. 8**

EXPO

Ausstellungen **S. 9 - S. 14**
João Jacinto **p. 10**

FILMER A SERIEN

Programm **S. 15 - S. 19**
Boys' State **S. 16**
#heuldoch **S. 17**
Happiest Season **S. 19**

Coverfoto: Arno Declair



La Philharmonie fête Noël en mode digital : tout le programme est accessible sur son site web. La plupart des événements sont diffusés sur YouTube.

on demand & reegelméisseg

JUNIOR

Adventskalenner mat
Kuerzgeschichten,
Kulturhaus Niederaanven, www.khn.lu

Experimenter fir doheem nozeman,
www.science.lu/de/experimentieren

CNL - Lëtzebuerger Literaturarchiv,
Geschichte fir déi Kleng,
www.youtube.com/channel/UC0iD4qteiFZy5iRIRG0pwxQ

De Pierchen an de Wollef,
vum Sergueï Prokofiev,
dpav.script.lu/projets/de-pierchen-an-de-wollef

Schkabetti, Geschichten a méi fir
Kanner, vun Annick Sinner an
Éric Falchero,
www.youtube.com/channel/UCVkkxpJI4_6XNEQODFhxvpA

Kids Phil, Geschichten a méi
fir Kanner,
youtube.com/c/PhilharmonieLux/featured

KONTERBONT

Escape Room Digital Fairtrade,
fairtrade.lu/escape-room-digital-fairtrade.html

Kulturkanal,
Concerten, Liesungen a vill méi,
kuk.lu

Lesekreis,
hanser-literaturverlage.de/spezial/lesekreise

WAT ASS LASS | 25.12. - 10.01.

MUSEK

Concerts contre la solitude,
fondation EME,
fondation-eme.lu/fr/concertsvirtuels

Orchestre philharmonique du Luxembourg,
„Der Nussknacker“,
Chrëschtkaaroek a vill mèi,
youtube.com/c/PhilharmonieLux

Rocklab Pop-Up Sessions,
mit unter anderen The Grund Club,
Napoleon Gold und Francis of
Delirium, Rockhal,
youtube.com/user/MRRockhal/videos

Symphonieorchester des bayerischen Rundfunks, Konzertvideos,
br-so.de/brso-mediathek/
videos/?plist=konzertvideos

Wiener Symphoniker,
Wohnzimmerkonzerte,
wienersymphoniker.at/de/medien/
streaming

THEATER

Deutsches Theater Berlin,
deutschestheater.de/digital/

Starke Stücke
„Der Menschenfeind“, inszeniert
von Anne Lenk und „Der Mensch
erscheint im Holozän“, inszeniert
von Alexander Giesche,
berlinerfestspiele.de/de/berliner-
festspiele/on-demand/2020/
theatertreffen/starke-stuecke.html

FR, 25.12.

KONFERENZ

ONLINE Le chant grégorien :
des origines à nos jours,
avec Olga Roudakov, diffusion de
l'enregistrement de la conférence du
11.10, Radio 100,7, 17h.

MUSEK

ONLINE La bohème, de Giacomo
Puccini, sous la direction de
James Levine, Metropolitan Opera,
0h30. www.metopera.org

ONLINE Hänsel und Gretel,
von Engelbert Humperdinck,
unter der Leitung von Friedrich
Haider, Bayerische Staatsoper, 10h.
www.staatsoper.de
Die Aufnahme ist bis zum 26.12.
verfügbar.

ONLINE Schwanensee,
von Pjotr Iljitsch Tschaikowski,
unter der Leitung von Tom Seligman,
Bayerische Staatsoper, 10h.
www.staatsoper.de
Die Aufnahme ist bis zum 26.12.
verfügbar.

**ONLINE Chœur de l'Opéra-Théâtre
de Metz Métropole,** sous la direction
de Nathalie Marmeuse, concert jazz
festif, Opéra-Théâtre Metz-Métropole,
17h. www.opera.metzmetropole.fr

ONLINE Sylvia, von Léo Delibes,
Choreografie von Manuel Legris
nach Louis Mérante, unter der Leitung
von Kevin Rhodes, Wiener Staatsoper,
19h. www.staatsoperlive.com

ONLINE Alèn, electro, live from
Tanzhaus West & Dora Brilliant,
United We Stream, 21h - 22h30.
unitedwestream.berlin

ONLINE Christmas Special Unity5,
jazz, A-Trane, 22h.
a-trane.de/live-streaming

KONTERBONT

ONLINE Berlin Oranienplatz -
1. Teil der Stadt-Trilogie,
von Hakan Savas Mican,
Das Maxim Gorki Theater, 19h30.
www.gorki.de/de/gorki-stream
Die Aufnahme ist 24h verfügbar.

Theater und vergleichbare Veran-
staltungsorte in Luxemburg sind zur
Eindämmung der Corona-Pandemie
vorerst bis zum 15. Januar geschlos-
sen. Alle Kulturinstitutionen in
Frankreich, Belgien und Deutschland
bleiben bis auf Weiteres geschlossen.
Informieren Sie sich bei Interesse
an Veranstaltungen und Ausstellun-
gen in Luxemburg bitte im Vorfeld
online oder über die angegebenen
Telefonnummern über Programm-
änderungen und über zu beachtende
Vorschriften.

Les théâtres et autres lieux culturels
au Luxembourg sont fermés jusqu'au
15 janvier dans le cadre des mesures
destinées à contenir la pandémie.
Toutes les institutions culturelles
en France, en Belgique et en Alle-
magne sont fermées jusqu'à nouvel
ordre. Si vous êtes intéressé-e par
des événements ou des expositions
au Luxembourg, n'oubliez pas de
vous informer en ligne à l'avance
sur les éventuels changements de
programme ou les mesures sanitaires
à respecter.

SA, 26.12.

KONFERENZ

ONLINE Le sens musical de la
joie religieuse, avec Michel Jorrot,
diffusion de l'enregistrement de la
conférence du 18.10, Radio 100,7, 17h.

MUSEK

ONLINE Hansel and Gretel,
d'Engelbert Humperdinck,
sous la direction de Vladimir
Jurowski, Metropolitan Opera, 0h30.
www.metopera.org

ONLINE Aircheck : Benoît Martiny
Band, jazz, Kulturfabrik & radio 100,7,
16h. Diffusion sur radio 100,7.

ONLINE Greater Manchester, electro,
United We Stream, 19h - 1h.
unitedwestream.berlin

ONLINE Hänsel und Gretel,
von Engelbert Humperdinck, unter
der Leitung von Christian Thielemann,
inszeniert von Adrian Noble,
Wiener Staatsoper, 19h.
www.staatsoperlive.com

ONLINE Christmas Special Unity5,
jazz, A-Trane, 20h.
a-trane.de/live-streaming

ONLINE Johanna, electro,
live from Zomm Club,
United We Stream, 21h - 22h.
unitedwestream.berlin

THEATER

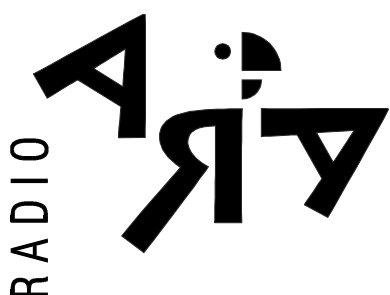
ONLINE L'anneau du Nibelung :
L'or du Rhin, de Richard Wagner,
présenté par Judith Chaine,
Opéra de Paris, 20h. francemusique.fr

SO, 27.12.

MUSEK

ONLINE The Merry Widow,
de Franz Lehár, sous la direction
d'Andrew Davis, Metropolitan Opera,
0h30. www.metopera.org

ONLINE Der Rosenkavalier,
von Richard Strauss, unter der Leitung
von Philippe Jordan, inszeniert von
Otto Schenk, Wiener Staatsoper, 20h.
www.staatsoperlive.com



102.9 MHz / 105.2 MHz
www.ara.lu

BMM Show : un samedi sur deux 14h - 15h

Céline présente une playlist spéciale avec de la musique d'un certain style, d'un certain pays ou d'une certaine culture. Samedi 2 janvier à 14h : BMM Show spécial « Make 2021 Great Again » !

EVENT

COPYRIGHT: ARNO DECLAIR



Enno Trebs, der im Stück „Woyzeck Interrupted“ die Hauptfigur spielt, mimt den verzweifelden Schauspieler, der auf die Trennung seiner Partnerin nur eine Antwort kennt: Gewalt.

THEATER

„Gewalttaten gegen Frauen sind kein Randphänomen“

Isabel Spigarelli

Das Theaterstück „Woyzeck Interrupted“ dekonstruiert das kanonische Original von Georg Büchner und verweist auf die tragische Aktualität von Femiziden, die Folgen des Lockdowns inklusive.

Woyzeck lebt: Im Theaterstück des Dramatikers Georg Büchner, der es 1836 schrieb, im Deutschen Theater und hinter geschlossenen Wohnungstüren. Büchner dienten damals Zeitungsartikel über Frauenmorde als Inspiration. In „Woyzeck Interrupted“ der Regisseur*innen Mahin Sadri und Amir Reza Koohestani wird Büchners Stück zwar nur fragmentarisch wiedergegeben, doch der Kern der Erzählung bleibt derselbe: Gewalt gegen Frauen.

Alarmierend ist, dass sich seit Büchner hinsichtlich der Gewalttaten von Männern an Frauen wenig geändert hat. „Noch immer wird in Deutschland alle drei Tage eine Frau durch ihren Partner oder Ex-Partner getötet. Das ist der Punkt, an dem die Dramatikerin Mahin Sadri und der Regisseur Amir Reza Koohestani mit ihrem Text ansetzen“, heißt es in der Stückbeschreibung auf der Website des Deutschen Theaters. „Sie

suchen nach den genderspezifischen Machtverhältnissen und der strukturellen Gewalt im Privaten. Angesichts der sich wiederholenden Femizide in der Realität erzählen sie nicht nur einen Einzelfall, sondern zeigen auch ein Muster auf – nicht um es zu reproduzieren, sondern um es zu unterbrechen.“

Mahin Sadri und Amir Reza Koohestani ziehen dabei einen Bogen zur Aktualität: Die Proben zu einer Inszenierung von Büchners „Woyzeck“ werden vom Ausbruch einer Pandemie unterbrochen und die Affäre des Hauptdarstellers mit der Hospitantin zerbricht. Sie ist schwanger, will das Kind jedoch nicht austragen. Das Paar, dessen Ausweg die Trennung ist, bleibt in der gemeinsamen Wohnung eingesperrt. Der Lockdown zwingt sie zusammenzubleiben, obwohl die Konflikte und die Meinungsverschiedenheiten ausarten.

Es ist sicherlich keine reine Fiktion, die Sadri und Koohestani auf die Bühne bringen, auch wenn erste offizielle Zahlen anderes vermuten lassen. Der Bericht „Impact of COVID-19 on Crime Patterns, Domestic Violence Law Enforcement Operations and Training Needs“ des Cepol National Units gibt

an, dass die Gewalt gegen Frauen während der Ausgangssperre nicht allgemein gestiegen ist. Ähnliches berichtete das luxemburgische Ministerium für Gleichstellung von Frauen und Männern im Juni. Der Bericht des Cepol basiert jedoch nur auf bei der Polizei oder anderen Autoritäten gemeldeten Fälle und ist deswegen mit Vorsicht zu genießen. Die Dunkelziffern sind vermutlich höher.

Aus einem Gespräch zwischen der Dramaturgin Sima Djabar Zadegan und Mahin Sadri – nachzulesen auf der Website des Deutschen Theaters – geht hervor, dass „Woyzeck Interrupted“ das tragische Schicksal der Frauen spiegelt, aber auch eine Hommage an ihren Kampf gegen Gewalt ist. „Bei Femiziden, also der Tötung von Frauen aufgrund ihres Geschlechts, denke ich an erster Stelle an die vielen Frauen, die ihre Stimme in den letzten Jahren dagegen erhoben haben“, sagt Sadri. „Und ich sehe die Angst und Ablehnung, die ihnen und anderen unterdrückten Minderheiten entgegenschlägt, wenn sie an den bestehenden Machtverhältnissen rütteln. (...) Gewalttaten gegen Frauen (...) sind kein Randphänomen, das ausgelagert werden kann auf

tieferen Gesellschaftsschichten oder Entwicklungsländer, sondern sie finden überall statt. (...) Georg Büchner inspirierten damals Zeitungsberichte über Femizide – das ist wiederum ein spannender Ausgangspunkt für mich heute.“ Amir Reza Koohestani gibt an, dass ein Artikel über Femizide in Deutschland aus dem Jahr 2018 erste Gespräche über das Theaterstück auslöste. Die Zusammenarbeit mit einer weiblichen Dramaturgin sei ihm wichtig gewesen, weil er nicht mit einer rein männlichen Perspektive an die Thematik herangehen wollte.

„Woyzeck Interrupted“ läuft am 28. Dezember, von 20 bis 21:30 Uhr im Livestream auf der Internetseite des Deutschen Theaters und ist in englischer Sprache untertitelt. Tickets können bis 20:30 Uhr am Tag der Aufführung online erworben werden.

Woyzeck Interrupted. Deutsches Theater Digital, am 28. Dezember, ab 20 Uhr, auf der Website des Deutschen Theaters.

WAT ASS LASS | 25.12. - 10.01.

ONLINE Christmas Special Unity5, jazz, A-Trane, 20h.
a-trane.de/live-streaming

ONLINE Bobby & Jansn, electro, live from Muk Giessen, United We Stream, 21h - 23h.
unitedwestream.berlin

THEATER

ONLINE Marienplatz, von Benjamin M. Bukowski, inszeniert von András Dömötör, Residenz Theater, 19h.
residenztheater.de

MO, 28.12.

MUSEK

ONLINE Falstaff, de Giuseppe Verdi, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Die Zauberflöte, von Wolfgang Amadeus Mozart, unter der Leitung von Adam Fischer, inszeniert von Moshe Leiser und Patrice Caurier, Wiener Staatsoper, 19h.
www.staatsoperlive.com

ONLINE Agita Rando Quartett, Jazz, A-Trane, 20h.
a-trane.de/live-streaming

THEATER

ARTIKEL ONLINE Woyzeck Interrupted, von Mahin Sadri und Amir Reza Koohestani nach Georg Büchner, Deutsches Theater Berlin, 20h.
deutschestheater.de/programm/a-z/woyzeck-interrupted
Die Aufzeichnung ist 24h verfügbar.

ONLINE L'anneau du Nibelung : La Walkyrie, de Richard Wagner, présenté par Clément Rochefort, Opéra de Paris, 20h. francemusique.fr

COPYRIGHT@GRENAT



Frequenz einstellen, Radio aufdrehen: Die Aircheck-Sessions der Kulturfabrik und des Radiosenders 100,7 gehen in die nächste Runde. Die Benoît Martiny Band sorgt an diesem Samstag, dem 26. Dezember ab 16 Uhr für Live-Jazz auf 100,7.

DI, 29.12.

MUSEK

ONLINE La bohème, de Giacomo Puccini, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Agita Rando Quartett, Jazz, A-Trane, 20h.
a-trane.de/live-streaming

MI, 30.12.

MUSEK

ONLINE Tosca, de Giacomo Puccini, sous la direction de James Conlon, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Agita Rando Quartett, Jazz, A-Trane, 20h.
a-trane.de/live-streaming

THEATER

ONLINE Marienplatz, von Benjamin M. Bukowski, inszeniert von András Dömötör, Residenz Theater, 19h.
residenztheater.de

ONLINE Und sicher ist mit mir die Welt verschwunden, von Sibylle Berg, inszeniert von Sebastian Nübling, Das Maxim Gorki Theater, 19h30.
www.gorki.de/de/gorki-stream
Die Aufzeichnung ist 24h verfügbar.

ONLINE L'anneau du Nibelung : Siegfried, de Richard Wagner, présenté par Arnaud Merlin, Opéra de Paris, 20h. francemusique.fr

KONTERBONT

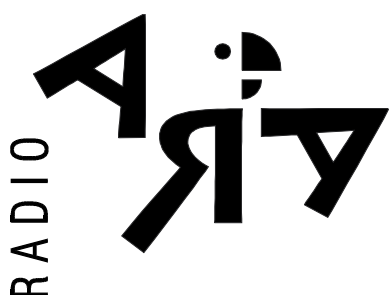
Foodsharing Luxembourg Distribution Day, centre culturel Am Duerf, Junglinster, 18h.
foodsharing.lu

ONLINE Schaulust. Niederländische Zeichenkunst des 18. Jahrhunderts, Online-Tour, Städel Museum, 19h.
Einschreibung erforderlich:
shop.staedelmuseum.de/tickets/alle-tickets/279/online-tour-schaulust

DO, 31.12.

MUSEK

ONLINE Rigoletto, de Giuseppe Verdi, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

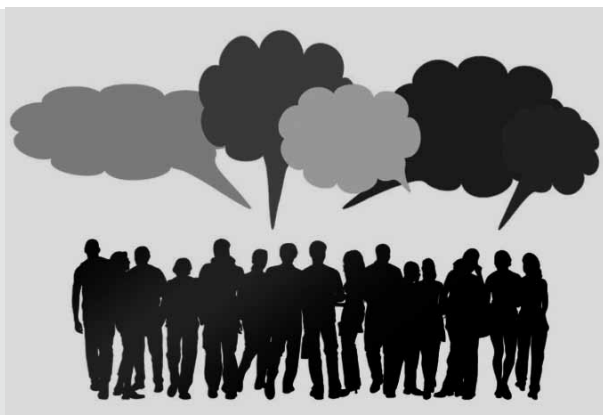


102.9 MHz / 105.2 MHz
www.ara.lu

Open Pop : chaque mercredi à 23 h avec Mario

Un programme éclectique, électrique, romantique, acoustique, métallique, jazzistique, exotique, symphonique, nostalgique... et le mercredi 5 janvier, premier Open Pop de l'année 2021 sur le thème « Hommages ».

ERAUSGEPICKT



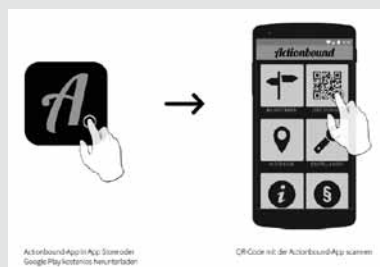
Nouveau projet « Pratiquons une langue en ligne »

Dans le contexte du confinement partiel lié à la pandémie de Covid-19, l'asbl Association de soutien aux travailleurs immigrés (Asti) lance un nouveau projet de pratique de langues en ligne. **Ce projet poursuit un double objectif : permettre aux personnes intéressées d'améliorer leurs connaissances linguistiques et leur expression orale et sortir les participant-e-s de l'isolement et de la solitude dus aux mesures restrictives actuellement en vigueur dans le cadre de la lutte contre le coronavirus.** Soucieuse du bien-être de sa population et convaincue de l'importance des valeurs de partage et de solidarité véhiculées par ce projet, la Ville de Luxembourg apporte tout son soutien à cette nouvelle initiative. Le projet étant **proposé en plusieurs langues (allemand, anglais, luxembourgeois et français)**, l'Asti et la Ville de Luxembourg lancent un appel aux personnes souhaitant participer au projet en tant que coach linguistique individuel-le. Entièrement virtuel et ne nécessitant donc pas de déplacement à un endroit précis, le projet présente une grande flexibilité, aussi bien en termes de date que d'heure : une fois mis en relation, le coach et son élève seront libres de déterminer un horaire à leur convenance, sachant qu'il est prévu de faire des séances d'une à deux heures par semaine.

Les personnes intéressées peuvent d'ores et déjà **s'inscrire auprès de l'Asti** en précisant la ou les langues proposées. Contact : Marc Faber
courriel : marc.faber@asti.lu ou tél. : 43 83 33-1.
L'inscription des apprenant-e-s est également possible dès à présent via le même contact. Le nombre d'apprenant-e-s sera déterminé en fonction du nombre de coaches bénévoles disponibles.

Zwei neue Action Bounds von natur&émwelt: Familienspaß vorprogrammiert

Mit den zwei Action Bounds „Mit natur&émwelt im Stater Park“ und „100 Jahre natur&émwelt, das wirft Fragen auf“ hat die Naturschutzorganisation ein **Stadtrallye** sowie ein **Quiz für Groß und Klein** zusammengestellt. Wer in den Weihnachtsferien nicht nur vor dem Fernseher liegen möchte, für den ist ein Besuch im



„Stater Park“ das Richtige, denn hier gibt es ein neues Rallye für Groß und Klein, für Kenner des Parks und für solche, die noch nie den Weg dorthin gefunden haben, für

Familien aber auch Einzelpersonen. Zuvor muss die App „Actionbound“ auf Handy oder Tablet heruntergeladen werden, dann einfach den QR scannen und schon kann man loslegen. Während eines einstündigen Rundgangs werden viele versteckte Details enthüllt. Insgesamt öffnen sich 18 Aufgaben bzw. Fragen. Im Prinzip eine moderne Schnitzeljagd, die allen viel Freude macht. Los gehts oberhalb der „Kinnéskwiss“, in der Nähe der Haltestelle „Fondation Pescatore“, ab da übernimmt das Handy die Anleitungen und führt einmal rund um den Park. Dabei bietet jede Jahreszeit eine Überraschung. Im Rahmen des 100. Jubiläums von „natur&émwelt“, hat die Vereinigung ein weiteres „Action Bound“ mit 50 Fragen zu Natur- und Umweltthemen erstellt, das bequem von zuhause aus gespielt werden kann. Anlass für dieses Quiz ist das soeben erschienene Jubiläumsbuch „E Bléck an eis Natur vun A-Z“. Alle Fragen lassen sich jedoch auch ohne Zuhilfenahme des Buches beantworten, auch wenn es mit dessen Hilfe wesentlich leichter ist. Weitere Informationen: www.naturemwelt.lu



Pool d'artistes

La Ville de Dudelange lance un **appel à candidatures** général relatif aux services d'artistes **pour la réalisation**, à court ou à moyen terme, **de plusieurs projets d'œuvres d'art** dans le cadre de la réalisation d'immeubles financés ou subventionnés en grande partie par la commune. Les candidat-e-s ayant remis un dossier complet seront inscrit-e-s sur une liste et pourront être sélectionné-e-s pour participer à des appels à projets pour la création d'une ou de plusieurs œuvres d'art. L'objet et l'envergure des interventions artistiques spécifiques seront définis au fur et à mesure des besoins des maîtres d'ouvrage respectifs. **Le dernier délai est le vendredi 8 janvier à 18h.** Les artistes candidats doivent apporter la preuve de leurs qualifications et compétences et remettre ainsi obligatoirement les pièces suivantes : photocopie d'une pièce d'identité du/de la candidat-e, certificat(s) de résidence, certificat d'affiliation (relevé des affiliations à la sécurité sociale) émis par l'organisme de sécurité sociale compétent, curriculum vitae artistique du/de la candidat-e, dossier artistique comportant des visuels d'œuvres dans l'espace public ou d'expositions ainsi qu'un texte sur le travail, le certificat d'immatriculation émis par l'administration de l'enregistrement et des domaines ou le cas échéant, pour les artistes ayant leurs sièges dans un autre État membre, un certificat équivalent indiquant le numéro de la TVA établi par l'administration compétente du pays respectif, la date d'émission du certificat ne peut être antérieure à l'année 2020 – si l'artiste n'est pas encore assujéti à la TVA, une déclaration d'intention auprès de l'administration de l'enregistrement et des domaines au cas où une commande lui serait passée dans le cadre du présent appel. Les dossiers peuvent être remis sous forme imprimée ou digitale. Toutes les pièces doivent être rédigées dans une des langues officielles du pays. **Les candidatures resteront valables jusqu'en novembre 2023.** Seuls les dossiers complets et remis dans les délais seront traités. Réception des dossiers de candidature : Service culturel de la Ville de Dudelange, centre culturel « opderschmelz », 1a, rue du Centenaire, L-3475 Dudelange ou bien par courriel : dudelangeculture@dudelange.lu

WAT ASS LASS | 25.12. - 10.01.

ONLINE Berliner Philharmoniker, unter der Leitung von Kirill Petrenko, Werke von unter anderen Beethoven, Rodrigo und Villa-Lobos, Philharmonie Berlin, 18h.

ONLINE New Year's Eve Gala, with Angel Blue, Javier Camarena, Matthew Polenzani and Pretty Yende, Metropolitan Opera, 22h. www.metopera.org

PARTY/BAL

ONLINE Hacienda NYE 24 Hour Houseparty, electro, United We Stream, 11h - 1.1.2021 11h. unitedwestream.berlin

FR, 1.1.

MUSEK

ONLINE Ernani, de Giuseppe Verdi, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Berliner Philharmoniker, unter der Leitung von Kirill Petrenko, Werke von unter anderen Beethoven, Rodrigo und Villa-Lobos, Philharmonie Berlin, 12h.

PARTY/BAL

ONLINE Hacienda NYE 24 Hour Houseparty, electro, United We Stream, 31.12.2020 11h - 11h. unitedwestream.berlin

THEATER

ONLINE Und sicher ist mit mir die Welt verschwunden, von Sibylle Berg, inszeniert von Sebastian Nübling, Das Maxim Gorki Theater, 19h30. www.gorki.de/de/gorki-stream
Die Aufzeichnung ist 24h verfügbar.

SA, 2.1.

MUSEK

ONLINE Il trovatore, de Giuseppe Verdi, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

THEATER

ONLINE L'anneau du Nibelung : Le crépuscule des dieux, de Richard Wagner, présenté par Judith Chaine, Opéra de Paris, 20h. francemusique.fr

WAT ASS LASS | 25.12. - 10.01.

WOXX ABO



L'Orchestre de chambre du Luxembourg, sous la direction de Peter Whelan, présente des œuvres de Bach, Haendel et Vivaldi en streaming depuis le Centre des arts pluriels Ettelbruck, le 10 janvier à partir de 20h.

SO, 3.1.

MUSEK

ONLINE **Un ballo in maschera**, de Giuseppe Verdi, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE **Neujahrskonzert**, unter der Leitung von Stefan Neubert, Werke von unter anderen Glasunow, Tschairowsky und Strauss. Übertragung auf SR2 KulturRadio. www.staatstheater.saarland

MO, 4.1.

MUSEK

ONLINE **L'elisir d'amore**, de Gaetano Donizetti, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

MI, 6.1.

JUNIOR

ONLINE **Une collection, beaucoup d'histoires !** Mudam podcast (> 6 ans), Musée d'art moderne Grand-Duc Jean, 10h. www.mudam.com

MUSEK

ONLINE **Marly Marques et Riaz Khabirpour**, fado, Kinneksbond, 19h. www.kinneksbond.lu

THEATER

ONLINE **Paradigma**, Choreografie von Russell Maliphant, Sharon Eyal und Liam Scarlett, Bayerische Staatsoper, 19h. www.staatsoper.de

KONTERBONT

ONLINE **On ne naît pas parents**, 18h. www.kannerschlass.lu
Inscription obligatoire : eltereschoul@kannerschlass.lu

ONLINE **Schaulust. Niederländische Zeichenkunst des 18. Jahrhunderts**, Online-Tour, Städel Museum, 19h. Einschreibung erforderlich: shop.staedelmuseum.de/tickets/alle-tickets/279/online-tour-schaulust

DO, 7.1.

KONFERENZ

ONLINE **Art et racisme. Comment les chefs-d'œuvre inventent l'autre**, avec Anne Beyaert-Geslin, Sonja Kmec et Gian Maria Tore, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, 19h. www.casino-luxembourg.lu

Ich bringe Ihnen die woxx 6 Wochen gratis nach Hause ... auf Papier oder als PDF - Sie haben die Wahl!

Je vous apporte le woxx gratuitement à domicile pendant 6 semaines ... sur papier ou au format PDF - vous avez le choix !



dat anert abonnement / l'autre abonnement
Tel.: 29 79 99-0 • Fax: 29 79 79 • abo@woxx.lu

Ja, ich will das woxx-Testabo (6 Ausgaben).

Oui, je veux recevoir l'abo-test woxx (6 numéros).

Format - bitte eine Option ankreuzen / cochez une seule option :

☐ Papier (Luxembourg) - ☐ PDF (Luxembourg + International)

Name / Nom :

Vorname / Prénom :

Straße + Nr. / Rue + No :

Postleitzahl / Code postal :

Ort / Lieu :

E-Mail / Courriel :

Datum / Date / / Unterschrift / Signature :

Gilt nur für Nicht-AbonentInnen und für Adressen in Luxemburg (außer PDF).

Uniquement pour non-abonné-e-s et pour des adresses au Luxembourg (sauf PDF).

Bitte frankiert an die woxx einsenden - oder über woxx.lu/abotest abonnieren.

Prière d'affranchir et d'envoyer au woxx - ou abonnez-vous sur woxx.lu/abotest.

woxx, b.p. 684, L-2016 Luxembourg

PODCASTS

PODCAST-EMPFEHLUNGEN

Es gibt was auf die Ohren

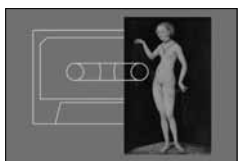
Joël Adami und Isabel Spigarelli

Kein Fan von Weihnachtsmusik? Die woxx hat die Lösung: Podcasts – immer mehr davon. Diese Woche wird es pissy, tanzbar, düster und politisch.



PISSY – der Missy-Magazine-Podcast

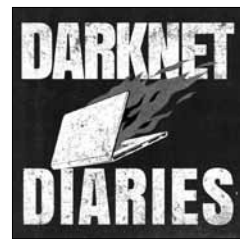
(is) – Feministisch, kulturell, poppig und politisch: Das alles und mehr ist das deutsche Missy Magazine. Das Magazin gibt es seit 2008, den Podcast der Redaktion erst seit April 2020. Die Missy beschreibt diesen selbst wie folgt: „PISSY – der Missy-Magazine-Podcast featured im monatlichen Wechsel mit dem Printheft mal hintergründig-informative, mal locker-intime Gespräche mit Personen aus Popkultur und Politik. Egal ob über Gesellschaft, Politik, Musik, Film, Literatur, Sex oder Mode: Gesprochen wird stets aus einer intersektionalen, (queer-)feministischen Perspektive.“ Bisher gibt es unter anderem Folgen zu berufstätigen Müttern im Lockdown, queerer Fürsorge oder zum Sprechen über Sex. Ein interessanter Podcast für Leser*innen der Missy und alle, die es werden wollen. Auf gängigen Streaming-Plattformen.



Stadel Mixtape

(is) – Kunstgeschichte trifft auf Musik – das Stadel Museum aus Frankfurt am Main und das Webradio ByteFm bringen zusammen, was zusammengehört. Im Podcast „Stadel Mixtape“ wird jeweils ein Kunstwerk der Stadel Sammlung präsentiert, dazu gibt es passende Musik aller Genres und Epochen. Die aktuelle Folge thematisiert Lucas Cranachs Venus aus dem Jahr 1532, in einer älteren

Folge geht es um Max Beckmanns „Selbstbildnis mit Sektglas“ (1919). Dazu gibt es Rock, Klassik, Indie oder Pop. Das Mixtape ist ein lehrreicher Podcast, der sowohl Einblicke in die Kunst- als auch in die Musikgeschichte gibt – weder langweilig noch elitär, sondern stellenweise sogar tanzbar. Das Mixtape wird jeden dritten Samstag im Monat von 12 bis 13 Uhr auf ByteFm übertragen. Eine Woche später ist es als Podcast in leicht veränderter Form auf allen gängigen Plattformen abspielbar.



Darknet Diaries

(ja) – Wie kommuniziert die CIA mit ihren Quellen in Ländern wie dem Iran oder China? Was passiert beim „Hacken“ eigentlich genau? Wie funktioniert Erpressungssoftware wie „WannaCry“, die im März 2017 die medizinische Versorgung ganzer Landstriche lahmlegte? Wer immer schon mehr über die geheimnisvolle Welt der Computersicherheit wissen wollte, ist mit dem Podcast „Darknet Diaries“ gut beraten. In jeder Episode wird eine ganz spezielle Geschichte erzählt, die mit Hacking, Leaks, Netzaktivismus oder Cyberkriminalität zu tun hat. Meistens kommen dabei mehrere Gäste*innen zu Wort, die dazu recherchiert haben oder involviert waren. Anders als der Name vermuten lässt, geht es nicht nur darum, was im tatsächlichen Darknet passiert, sondern auch um die Machenschaften von Geheimdiensten und anderen klandestinen Entitäten, die das Internet überwachen. Teilweise entfernt sich der Podcast aber auch von seinen Cyber-Wurzeln und berichtet insgesamt über die Arbeit von Geheimdiensten, wie zum Beispiel in der Episode über sogenannte „Psyops“ – psychologische Kriegsführung. Der Podcast richtet sich nicht unbedingt an Experten, allerdings wird nicht jedes Konzept aus der Informatik grundlegend erklärt.



Can He Do That?

(ja) – Kann er das wirklich tun? Diese Frage haben sich in den letzten Jahren sicherlich einige gestellt, wenn noch-US-Präsident Donald Trump einmal mehr auf einem Twitteraccount eine Maßnahme angekündigt hat, die zumindest falsch, wenn nicht sogar hochgradig verfassungswidrig scheint. Doch die meisten von uns sind weder Expert*innen für das amerikanische Präsidentenamt, noch für die US-Verfassung. Trump hat in seiner Amtszeit immer wieder bestehende Konventionen in Frage gestellt, was für viele rechtliche Fragen sorgte. Die Washington Post hat diese Schwachstelle erkannt und den Podcast „Can He Do That?“ auf die Beine gestellt, der genau jener Frage nachgeht: Was kann der US-Präsident wirklich tun und was sind nur Hirngespinnste des ehemaligen Immobilienhais? Jede Episode geht dabei von einer konkreten Fragestellung aus und erläutert im lockeren Gespräch mit Expert*innen, oft anhand historischer Beispiele, was unter welchen Umständen möglich ist. In den neueren Episoden haben die Journalist*innen ebenfalls eine Bilanz der Amtszeit Trumps in verschiedensten Politikbereichen gezogen. Auch wenn mit Joe Biden künftig wohl ruhigere Zeiten anbrechen, wird der Podcast sicherlich noch weiter für erhellende Momente sorgen.

WAT ASS LASS | 25.12. - 10.01.

Inscription obligatoire :
kalonji.tshinza@casino-luxembourg.lu

FR, 8.1.

MUSEK

ONLINE Jermaine Landsberger Trio
feat. Sandro Roy, Jazz,
Unterfahrt Jazz Club, 20h.
unterfahrt.de

KONTERBONT

Foodsharing Luxembourg
Distribution Day, centre culturel
Am Duerf, Junglinster, 18h.
foodsharing.lu

SA, 9.1.

MUSEK

ONLINE Cornelius Claudio Kreusch,
Jazz, Unterfahrt Jazz Club, 20h.
unterfahrt.de

KONTERBONT

ONLINE Et gëtt een net als
Eltere gebuer, 10h.
Aschreiwung erfuerderlech:
eltereschoul@kannerschlass.lu
kannerschlass.lu/fr/nos-services/
eltereschoul/agenda

SO, 10.1.

MUSEK

ONLINE Orchestre de chambre
du Luxembourg, sous la direction
de Peter Whelan, œuvres de Bach,
Haendel et Vivaldi,
Centre des arts pluriels Ettelbruck,
Ettelbruck, 20h. Tél. 26 81 26 81.
www.cape.lu
facebook.com/CAPE.Ettelbruck